

# Von den vier Jahreszeiten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot**

Band (Jahr): **152 (1879)**

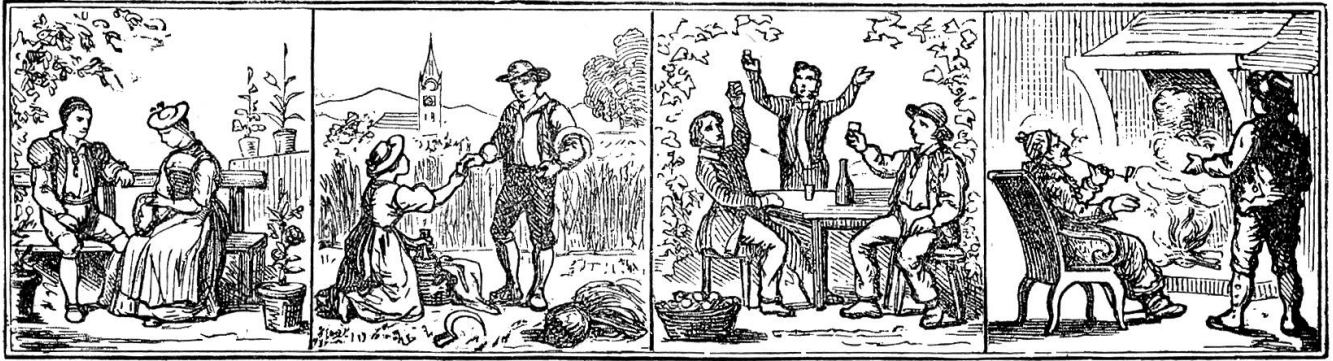
PDF erstellt am: **21.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



## Kalender der Juden.

Das 5639. Jahr der Welt und der Anfang des 5640. Jahres.

1878		Neumonde und Feste.	1879.		Neumonde und Feste.
Dezember	27	Der 1. Tebet des Jahres 5639	Juli	8	Der 17. Thamuz. Fasten. Tempel-Eroberung.
<b>1879.</b>				21	" 1. Ab.
Januar	5	" 10. — Fasten. Belagerung Jerusalems.	"	29	" 9. — Fasten. Tempel-Verbrennung.*
"	25	" 1. Schebat.	August	20	" 1. Elul.
Februar	24	" 1. Adar.			
März	6	" 11. — Fasten-Esther.			5640. Jahr.
"	9	" 14. — Purim oder Hamansfest.	September	18	Der 1. Tischri. Neujahrsfest.*
"	10	" 15. — Schuschan-Purim.	"	19	" 2. — Zweites Fest.*
"	25	" 1. Nisan.	"	21	" 4. — Fasten-Gedaliah.
April	8	" 15. — Passah oder Osterfest, Anfang.*	"	27	" 10. — Versöhnungs-Fest oder Lange Nacht.*
"	9	" 16. — Zweites Fest.*	Oktober	2	" 15. — Laubhüttenfest.*
"	14	" 21. — Siebentes Fest.*	"	3	" 16. — Zweites Fest.*
"	15	" 22. — Passah-Ende.*	"	8	" 21. — Palmenfest.
"	24	" 1. Sjar.	"	9	" 22. — Versammlung od. Laubhütten-Ende.*
Mai	11	" 18. — Lag-Bomer oder Schülerfest.	"	10	" 23. — Gesetzes-Freude.*
"	23	" 1. Sivan.	"	18	" 1. Marcheschwan.
"	28	" 6. — Wochen- oder Pfingstfest.*	November	16	" 1. Kislev.
"	29	" 7. — Zweites Fest.*	Dezember	10	" 25. — Tempelweihe.
Juni	22	" 1. Thamuz.	"	16	" 1. Tebet.
			"	25	" 10. — Fasten. Bel. Jerus.

Die mit \* bezeichneten Feste werden strenge gefeiert.

## Von den vier Jahreszeiten.

### Vom Winter.

Das Winterquartal hat den 21. Christmonat des vorigen Jahres, Abends 11 Uhr 10 Minuten, wann die Sonne in das Zeichen des Steinbocks trat, seinen Anfang genommen.

### Vom Frühling.

Das Frühlingsquartal fängt den 21. März Morgens 0 Uhr 1 Minute an, wann die Sonne in das Zeichen des Widders tritt.

### Vom Sommer.

Das Sommerquartal beginnt den 21. Brachmonat Abends 8 Uhr 13 Minuten, wann die Sonne in das Zeichen des Krebses tritt.

### Vom Herbst.

Das Herbstquartal fängt den 23. Herbstmonat Vormittags 10 Uhr 38 Minuten an, mit dem Eintritt der Sonne in das Zeichen der Waage.

Der Winter beginnt den 22. Christmonat, Morgens 4 Uhr 53 Minuten, wann die Sonne in das Zeichen des Steinbocks tritt.

---

### Von den Finsternissen.

Das Jahr 1879 zeigt drei Finsternisse, zwei an der Sonne und eine am Mond, von denen nur die zweite Sonnen- und die Mondfinsterniß in der Schweiz sichtbar sind.

Die erste Sonnenfinsterniß ist ringförmig und begibt sich am 22. Januar, wo die Erde um 9 Uhr 29 Min. Vormittags in den Mondschatten tritt und ihn um 3 Uhr 16 Min. Nachmittags wieder verläßt. Die Finsterniß wird in Südamerika, Südafrika und Arabien beobachtet.

Die zweite Sonnenfinsterniß ist wieder ringförmig und ereignet sich am 19. Juli. Um 6 Uhr 40 Min. Vormittags tritt die Erde in den Schatten des Mondes und um 0 Uhr 28 Min. Nachmittags aus demselben. Man wird diese Finsterniß im südlichen Europa, im südöstlichen Asien und in Afrika sehen. In der Schweiz wird man zwischen 8 und 9 Uhr Vormittags nur eine unbedeutende Verfinsterung des obern östlichen Sonnenrandes wahrnehmen.

Die Mondfinsterniß findet am 28. Dezember statt und erreicht eine Größe von 2 Zollen ( $\frac{1}{6}$  der Monddurchmessers). Der Mond verweilt Nachmittags von 4 Uhr 54 Min. bis 6 Uhr 32 Min. im Kernschatten der Erde und hat die größte Verfinsterung um 5 Uhr 43 Min. Vor dem Beginn und nach dem Ende der Finsterniß ist der Halbschatten der Erde etwa eine Stunde lang auf der Mondscheibe bemerkbar. Diese Finsterniß ist in Europa, Afrika, Asien, Australien und im nordwestlichen Theil von Nordamerika sichtbar.

---